Wahnsinn in Friedrichshafen: Messer-Mann verletzt sich bei Flucht aus Wohnung!

Ein 35-jähriger sorgt in Friedrichshafen für Polizeieinsätze, nachdem er mit einem Messer umherlief und anschließend verletzt aus einem Fenster fiel.

Ein 35-jähriger Mann sorgte am Donnerstag in Friedrichshafen für Aufregung, als er mit einem Messer in der Hand und in auffälligem psychischen Zustand durch die Uferstraße lief. Zeugen alarmierten die Polizei, die mit zahlreichen Einsatzkräften nach dem Mann fahndete. Trotz seiner Versuche zu flüchten, wurde er auf der Friedrichstraße vorläufig festgenommen; das Messer konnte jedoch nicht gefunden werden. Laut Polizei stellte der Mann keine konkrete Bedrohung dar, wurde aber wegen eines Verstoßes gegen ein Aufenthaltsverbot angezeigt und zunächst wieder entlassen.

Am Abend suchte der Mann wohl nach einer Unterkunft und brach in ein leerstehendes Haus in der Olgastraße ein. Dort wurde er von den Eigentümern überrascht und versuchte über ein Fenster zu fliehen, wobei er aus mehreren Metern Höhe stürzte und sich Verletzungen zuzog. Nach einem weiteren kurzen Fluchtversuch konnte die Polizei ihn erneut festnehmen. Ein Rettungsdienst brachte ihn zur Behandlung seiner Verletzungen in die Klinik. Gegen ihn wird nun auch wegen Hausfriedensbruchs ermittelt. Weitere Details dazu finden sich in einem Bericht [auf **www.schwaebische.de**](http://www.schwaebische.de).

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de